

40 Jahre Dağyeli Verlag

DAĞYELİ

Vorschau Herbst 2021

www.dagyeli.com

 [dagyeli_verlag](#)

 [Dagyeli-Verlag](#)

Sine Ergün



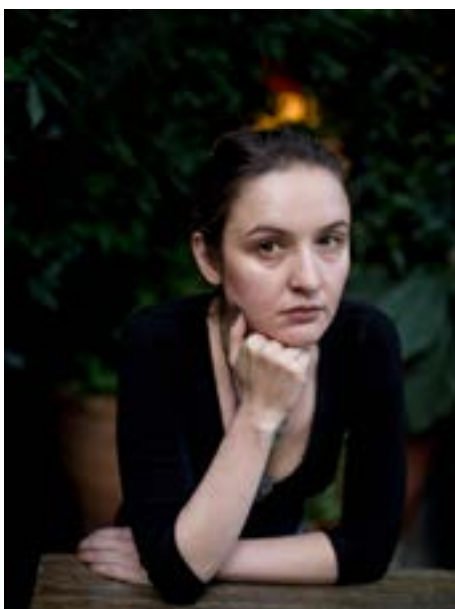
Sine Ergün

Solche wie Sie

Erzählungen

Aus dem Türkischen von Sebile Yapıcı
ca. 128 Seiten • Hardcover • 18,00 EUR
ISBN 978-3935597-61-6

Erscheint September 2021



»Solche wie Sie« ist eine Sammlung von 23 Kurzgeschichten: Über eine Frau in einem verlorenen Motel, ein müdes Paar auf dem Weg, einen alt gewordenen Aktivist, über einen Mann, der sich seinem Rollenbild entzieht.

Die Geschichten dringen tief ins Unterbewusste ihrer Hauptfiguren, graben nach Ängsten, unangesprochenen und unerfüllten Wünschen und Sehnsüchten. Sprachlosigkeit prägt das Verhältnis der Akteure zueinander. Manches liest sich wie eine Traumsequenz, ein Hinübergleiten von der realen in eine surreale, kafkaeske Welt, die von unbezeichneten bürokratischen Machtverhältnissen beherrscht wird. Sine Ergün gelingt es, auf einer allegorischen Ebene die Gedanken- und Gefühlswelt vor allem der jungen türkischen Generation zu beschreiben, die in der Zeit zwischen kultureller Öffnung und Autoritarismus ihre geistige Heimat suchen muss.

Auffällig ist, wie die Autorin mit der Identität ihrer Figuren spielt. Sine Ergün vermeidet genaue Zuordnungen, lässt die Grenzen verschwimmen; selbst die zwischen Mensch und Tier, und eröffnet so weite Identifikationsfelder.

Sine Ergün wurde 1982 geboren. In der Türkei erregte sie mit ihren unkonventionellen Kurzgeschichten schnell Aufsehen. Bereits ihr zweiter Erzählband wurden mit dem renommierten Sait-Faik-Preis für Kurzgeschichten ausgezeichnet. Ihr dritter, 2016 in der Türkei erschienener Band »Solche wie Sie« erhielt den Literaturpreis der Europäischen Union. Sine Ergün lebt und arbeitet in Istanbul.

Leseprobe

Sie wachte vom Klingeln des Telefons auf. Die Stimme sagte, Ich bitte Sie, das Zimmer zu verlassen. Warum, fragte sie. Sind Sie hierhergekommen, um sich mit jemandem zu treffen? Hier im Hotel sind Treffen verboten. Sie erinnerte sich nicht, ob sie sich mit jemandem treffen wollte oder nicht. Warum, fragte sie wieder. Ich weiß nicht, Sie scheinen mir nicht eine zu sein, die hierherkommen würde. Sie fragte nicht, wie sie denn schien. Sie schaute in den Spiegel, sah erst ihre Augen, dann die Nase. Danach ihre Lippen, ihre hohe Stirn, ihre Augenbrauen, ihre Wangen. Während sie schaute, veränderte sich ihr Gesicht, die Augen im Spiegel blickten sich nervös suchend im Zimmer um, anstatt sie anzuschauen. Ihre Nase begann zu verschwimmen, die Wangen fielen immer mehr ein, die Augen verloren sich in ihren Höhlen. Unnötige Mühe, dachte sie bei sich. Als sie wieder in den Schlaf glitt, hatte sich Nebel auf ihr Zimmer gelegt.

Wieder wachte sie am Klingeln des Telefons auf. Sie müssen das Zimmer verlassen, sagte die Stimme. Nein, sagte sie, Das ist keine Bitte, verlassen Sie das Zimmer. Sie würde nicht gehen, konnte auch nicht gehen. Sie schaute in den Spiegel, versuchte hinter dem Nebel ihr Gesicht zu erkennen, aber es war nichts da.

Besik Kharanauli

Allein die narrative Struktur dieses Buches ist schon bemerkenswert: Drei Erzählstimmen begeben sich auf eine Reise durch innere und äußere Landschaften – ein heiliger Narr und Wandererwisch, ein kleiner altkluger Junge und sein Selbst als abgeklärter und reifer Mann. In der Nachkriegszeit taucht unter den Entwurzelten der verstoßene Mönch Amba Besarion auf, für die Dörfler eine faszinierende wie verstörende Erscheinung, selbstgenügsam, welterfahren und weltentrückt. Der kleine Besik versucht ihm nahe zu kommen, die Rätsel des Amba zu lösen. Er ist sich nicht ganz sicher, ob er sich nicht in jenen Außenseiter selbst verwandelt, der einen scharfen Blick auf Recht und Unrecht hat, auf das Glück im Unglück und umgekehrt.

Die drei Stimmen kommentieren, jede auf ihre Weise, das Erhabene und das Lächerliche menschlicher Existenz. »Das Buch des Amba Besarion« ist ein Buch für lange Abende, ein philosophischer Wegbegleiter und Gewissensforscher, der das Staubtrockene meidet und die wohlfeilen Antworten verachtet, und immer wieder ein Lächeln hervorzuzaubern weiß.

Besik Kharanauli, geb. 1939, ist der Nestor der avantgardistischen georgischen Lyrik. 2015 war er für den Literaturnobelpreis nominiert.

Vom selben Autor bereits erschienen:



Besik Kharanauli
Sprich mir vor, Angelina! Fünf Poeme

Aus dem Georgischen von Nana Tchigladze,
Nachdichtung von Norbert Hummelt
248 Seiten • Hardcover • 22,90 EUR

ISBN 978-3-935597-92-0



Leseprobe

Nach dem Krieg (1941 – 1945) tauchten die Feldmäntel im Dorf auf. Im Lauf der Zeit hatten sie die ehrwürdigen Kleiderständer verlassen und waren zum Gewand der Nachthirten und Vagabunden geworden.

An einen solchen Vagabunden erinnere ich mich:
Er hatte langes Haupt- und Barthaar, ein von Wind und Sonne gegerbtes Gesicht, und sein Hals lugte so schön aus dem Mantelkragen, dass man meinte, er trage den Mantel am nackten Leib.

Ich bin mir auch jetzt nicht sicher, ob das, was er sprach, weise war, aber allein diese Form der Freiheit – zu gehen und vor sich hin zu sprechen – ist für mich bis heute ein unerreichbarer Traum ... Wenn du keine Vergangenheit, keine Gegenwart und keine Zukunft hast ... du nichts hast und, vor allem, nichts zu sagen hast. Nicht erst jetzt, auch früher fragte ich mich – Was fasziniert mich so an diesem obdachlosen Vagabunden? Vielleicht, dass er das Leben lebte, von dem die Menschen sonst Gunst erbitten und sich mit Gewöhnung begnügen, dass er nach seinem Willen handelte und seine Nerven nicht bändigte, dass er keine Zufriedenheit kannte, die Schläge und Widerstände des Lebens geschehen ließ. Wer sich selbst erschafft, braucht sich in der Gesellschaft keinen Platz mehr zu suchen.



Besik Kharanauli

Das Buch des Amba Besarion

Poem

Aus dem Georgischen von Julia Dengg
155 x 225 mm, Fadenheftung
ca. 192 Seiten • Hardcover • 20,00 EUR
ISBN 978-3935597-98-2

Erscheint Juli 2021





Levent Aktoprak

Türke – Vorzeigetürke – Deutschtürke: so fasst Levent Aktoprak die Genese der Fremdzuschreibung zusammen, die ihm als Kind des Ruhrpotts, Kneipengänger und BVB-Fan widerfährt. Die Türkei bereist er als Fremder, mit 500 Gramm Türkisch und den Geschichten der Verwandten im Gepäck – und dem Blick auf die politische Repression der Putschzeit. Zuhause im Ruhrpott wird er, wohlwollend liberal, wieder nach den Stühlen befragt, zwischen denen er gefälligst zu sitzen habe. Selbst die Liebe wird zur Kulturkampfarena, wo doch nur das Begehren zählt. Aktoprak macht sich über verschwiemelte Toleranz lustig in seinen Versen, nimmt zugleich die Geschichte der Einwanderer ernst, die als Gastarbeiter geduldet, aber nicht gewollt waren. Und die so viel Hoffnung in dieses fortschrittliche Deutschland gesetzt hatten. Wie seine Eltern oder sein Großvater.

Zwei Gedichtbände, erstmals vor über dreißig Jahren veröffentlicht, lesen sich trotz der zeitgeschichtlichen Verankerung in den '80ern, als wären sie heute geschrieben. Assoziationen, Tagträume und spitze Alltagsskizzen, Fabeln und Beziehungsdramen verweben sich zu einem »Hier bin ich!«. Und komm mir nicht mit Stühlen!

Levent Aktoprak, geb. 1959, ist Schriftsteller, Hörfunk- und Fernsehjournalist (u.a. Deutschlandfunk).

Levent Aktoprak

Unterm Arm die Odyssee – Das Meer noch immer im Kopf

Gedichte
mit einem autobiografischen Essay
ca. 152 Seiten • Hardcover • 18,00 EUR
ISBN 978-3935597-62-3

Erscheint Juni 2021



Leseprobe

Seit meinem erneuten Einzug
in dieses Arbeitszimmer
wiederholt das Fenster
unverändert das gleiche Bild:
Ein Dach

zwei Schornsteine
und eine Antenne

– Das Domizil wilder Tauben
Bäckereien und Fleischereien
Schneidereien und Schustereien ...

Von dieser Stadt
kenne ich
vor allem
die Kneipen
die
habe ich selten ausgelassen
Nein
manchmal lebe ich in ihr
und in den letzten Tagen
zu häufig

und ich
taste mich vor
an die Erinnerung
Angespitzt meinen Bleistift
löse ich
eine Fahrkarte
die Odyssee
unterm Arm

Yüksel Pazarkaya

Mit dem Mauerbau 1961 wurden die Arbeitskräfte knapp, also wurden Männer und Frauen aus der Türkei für das Wirtschaftswunder rekrutiert. Yüksel Pazarkaya erzählt ihre Geschichten: Das Ankommen in der Fremde, harte Arbeit, kleine Träume davon, Teil dieses Landes zu werden oder wohlhabend zurückzugehen. Geplatzte Träume, Angst vor der Arbeitslosigkeit, vor Behörden, vor der Ablehnung. Angst aber auch vor politischer Verfolgung in der Türkei, vor Armut, als Versager vor der Verwandtschaft dazustehen. Entfremdung von den eigenen, in Deutschland geborenen Kindern, Einsamkeit im Alter. Yüksel Pazarkaya führt seine Leser in die Fabriken und kleinen Imbisse, über Behördenflure, an Wartehallen und Bahnsteigen vorbei und beschreibt Menschen, denen zumeist ein Ankommen verwehrt ist; das Festhalten an Traditionen, die als Anker manchen in den Abgrund reißen. Und dass Annäherung möglich ist. Aus den Geschichten von sechs Jahrzehnten Einwanderung bildet sich ein umfassendes, sozialkritisches Bild deutscher Gegenwart.

Der Schriftsteller und Übersetzer Yüksel Pazarkaya wurde 1940 in Izmir geboren und kam 1958 zum Studium nach Deutschland. 1986 wurde er Redakteur beim WDR, im gleichen Jahr erhielt er das Bundesverdienstkreuz am Bande. 2000 hatte er die Chamisso-Poetikdozentur an der Technischen Universität Dresden inne. Er ist Mitglied des deutschen und des türkischen PEN.

Leseprobe

»Bitte bleiben Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit angeschnallt, bis die Maschine ihre endgültige Parkposition erreicht hat.«

Die Räder des Flugzeugs aus Istanbul berührten die Piste auf dem Frankfurter Flughafen. Der übliche Applaus für die Crew erstickte im ohrenbetäubenden Bremsgeheul der Düsen.

Sie beide beteiligten sich nicht am Applaus. Sie kannten einander nicht, kamen von verschiedenen Orten. Sie nahmen auch nicht von den Zeitungen, die die Hostessen an die Fluggäste verteilten. Sie hatten nicht die Meldungen über *getötete Terroristen, gefallene Soldaten, Mafiastrukturen in staatlichen Behörden* gelesen. Sie beide beteiligten sich nicht am Applaus. Ihre Hände lagen im Schoß, klamm. Sie beide nahmen das Bremsgeheul nicht wahr. Die Ohren ihrer Herzen waren taub, seit Tagen, Monaten. Mit einem Schmerz, der in ihrem Körper wuchs und den sie nicht mehr empfanden.

Der Schmerz über den Verlust ihrer Söhne hatte die Ohren ihrer Herzen für die Außenwelt verschlossen. Ihre Leiber waren verweht, wurden zur leblosen Hülle mit Ausnahme der Herzen. Das Herz hatte sich in dieser Hülle breit gemacht. Ein endloses Dröhnen füllte die Hülle aus, ihre Herzen, ihre Seelen, es zerrte sie fort von diesem Leben.



Yüksel Pazarkaya

Die Welt auf Gleisen

Erzählungen

Mit einem Vorwort von Karin Yeşilada
ca. 248 Seiten • Hardcover • 20,00 EUR
ISBN 978-3935597-63-0

Erscheint Juli 2021

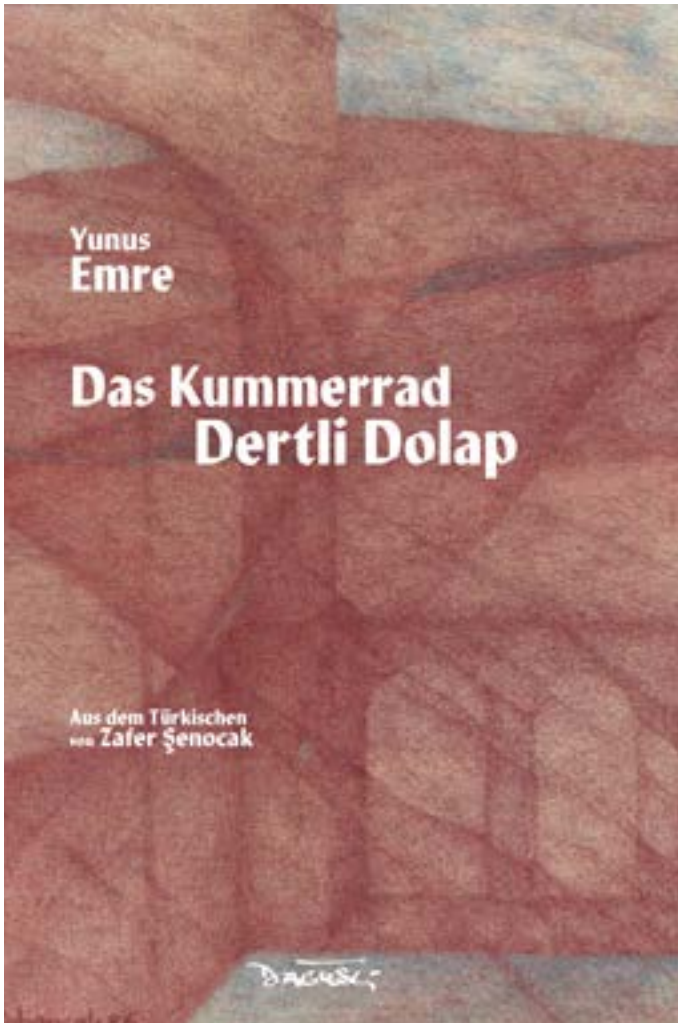


Yunus Emre

Der Dichter Yunus Emre lebte im Anatolien des 13./14. Jahrhunderts, seine Dichtung aber wirkt in ihrer Knapp- und Direktheit sehr gegenwärtig. Darin erinnern sie an den frühen Expressionismus. Ganz nah am Original hat Zafer Şenocak die Verse des Dichters ins Deutsche übertragen.

Yunus Emre war vertraut mit der damaligen arabischen und persischen Literatur, u.a. stand er in intellektuellem Austausch mit seinem Zeitgenossen, dem sufischen Dichter Rumi. Emre gilt als der Erste, der das in gebildeten Kreisen verpönte Alltagstürkisch in der Literatursprache etablierte. Als einfacher Wanderderwisch predigte in der von Kriegen und Wirren geprägten Zeit nach den Mongoleneinfällen Liebe, Toleranz und Frieden, einen humanistischen und auf Erkenntnis und Entgrenzung gerichteten Gottesglauben. Er starb 1321.

Anlässlich seines 700sten Todestages hat die UNESCO 2021 zum Yunus-Emre-Jahr erklärt. Wir legen seine Gedichte in einer vollständig überarbeiteten, aufwendig gestalteten zweisprachigen Ausgabe neu auf, unter Verwendung von Bildern des Malers Hakkı Sabancı.



Yunus Emre

Das Kummerrad/Dertli Dolap

Gedichte, zweisprachig
Aus dem Türkischen von Zafer Şenocak
mit Bildern von Hakkı Sabancı
155 x 225 mm, Vierfarbdruck, Fadenheftung
ca. 96 Seiten • Hardcover • 22,00 EUR
ISBN 978-3935597-60-9

Erscheint Juli 2021



Leseprobe

Trenn mein Herz auf trenn es
Schau nach was drin ist
Möglich dass uns aus dem Volk wer belächelt
Sollen sie spotten solange Gott auf unserer Seite
Was weiß der Tölpel von dem der liebt
Weiter Weg kennt der Quartiere viele
Der Sümpfe viele und kein Durchkommen
Diesen Weg betreten wir als Liebende
Einer entlässt uns in die Fremde
Der Tapfere trete auf zeige was er kann
Yunus übernimm dich nicht möglich ein Besserer ist da

In gleicher Ausstattung bereits erschienen:



Mawlana Dschelaleddin Rumi

Das Meer des Herzens geht in tausend Wogen

Ghaselen

Aus dem Persischen von Friedrich Rückert
mit Kalligraphien von Thomas Steinbach
155 x 225 mm, Vierfarbdruck, Fadenheftung
104 Seiten • Hardcover • 22,00 EUR

ISBN 978-3-935597-23-4



Yermen Anti

Die Wiederkunft der Wunderkinder

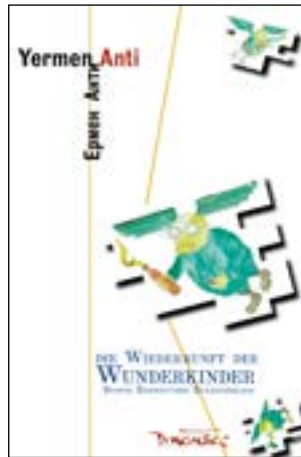
Второе пришествие вундеркиндов

Gedichte zweisprachig

Aus dem Russischen von Mario Pschera

120 Seiten • Hardcover • 18,00 EUR

ISBN 978-3-935597-57-9



Der Kasache Yermen »Anti« Yerzhanov ist Teil der westsibirischen Alternativszene, eines Netzwerkes von Dichtern und Musikern, die sich gegen Staatsgewalt, Retrostalinismus und Turbokapitalismus positionieren. Der studierte Philologe Yerzhanov baut komplexe Sprachbilder zur Musik seiner mittlerweile legendären Band »Adaptatsiya«, die zwischen melodischem Punk und Hardcore changiert. Bislang erschienen von ihm drei Gedichtbände auf Russisch, einer in französischer Übersetzung und jetzt bei uns in einer zweisprachigen Ausgabe.

Jeanine Dağyeli & Sebile Yapıcı (Hg.)

Odyssee auf unbefahrenem Meer

Vierzig Jahre Literatur im Dağyeli Verlag

300 Seiten • Hardcover • 20,00 EUR

ISBN 978-3-935597-97-5



40 Jahre Dağyeli Verlag!

Unternehmen Sie mit unseren Autorinnen und Autoren eine literarische Reise durch Zeiten und Länder. Mit an Bord: Nâzım Hikmet, Uchqun Nazarov, Yüksel Pazarkaya, Nalan Barbarosoğlu, Sait Faik, Tamri Fkhakadze, Zafer Şenocak, Besik Kharanauli, Jale Sancak, Oljas Süleymenov und viele andere, Gedichte, Kurzgeschichten und Roman auszüge über und aus der Türkei, Kasachstan, Usbekistan, Georgien, Aserbaidschan, Russland und Deutschland. Für einen Sommer der Entdeckungen.

Shorena Lebanidze

Das bin ich – Pirosmani

Roman

Aus dem Georgischen von Lia Wittek

248 Seiten • Hardcover • 20,00 EUR

ISBN 978-3-935597-96-8



Eine zweifache Mènage-à-trois im Tiflis des langen 19. Jahrhunderts, Orient-Okzident-Clash, die Anfänge des Futurismus, dörfliche Idylle und Moulin Rouge. Tote, von der Tscheka gejagt, Gänge durch Kneipen und Friedhöfe, enge, steile Gassen, ein abgebranntes Opernhaus und tausend Rosen, eine geplatzte Hochzeit und Schlägereien. Und mittendrin ein Maler, dessen Bilder heute Gold wert sind und der an der Armut verreckt ist. Shorena Lebanidze begibt sich auf eine spannungsreiche Suche nach einem verlorenen Genie.

Lider Erşan

Das stürmische Mädchen und andere Erzählungen

Aus dem Türkischen von Helga

Dağyeli-Bohne

128 Seiten • Hardcover 18,00 EUR

ISBN 978-3-935597-95-1



Über hundert Jahre türkischer Alltagsgeschichte von Mädchen und Frauen beschreiben die zehn Erzählungen von Lider Erşan. Eine Bäuerin bringt das falsche Leben zur Welt, ein missbrauchtes Vorstadtmädchen wird zur Mörderin, ein armenisches Kind zur ewigen Braut, eine kurdische Mutter verliert beide Söhne an den Krieg. Momente von Gewalt wechseln sich mit menschlicher Zuneigung und Größe ab und dem unbedingten Willen, sich in einer patriarchalen Gesellschaft zu behaupten.

Bereits erschienen

Rakhymzhan Otarbayev

Der Schädel

Roman

Aus dem Kasachischen
von Adilbek Alzhanov und Jeanine
Dağyeli

168 Seiten • Hardcover • 18,00 EUR

ISBN 978-3-935597-56-2



Der Anthropologe Noel sucht nach dem Grab des legendären Rebells Mahambet, um sein Gesicht zu rekonstruieren. Vom Wissenschaftsbetrieb verlacht, überlässt er den Schädel verbittert seinem Institut. Als mit der Unabhängigkeit Mahambet zum Symbol wird, ist der Schädel verschwunden. Eine wilde Jagd beginnt, für ein Kopfgeld von einer Million Dollar. Otarbayev schrieb anhand authentischer Ereignisse eine bitterböse Groteske, in der er mit den Zuständen in seiner Heimat hart ins Gericht geht.

Backlist

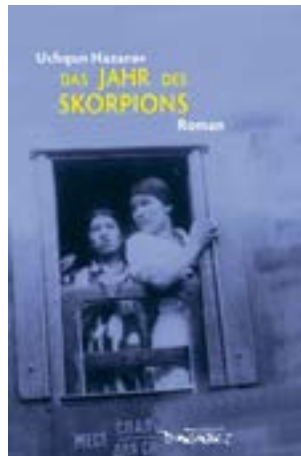
Uchqun Nazarov

Das Jahr des Skorpions

Roman

Aus dem Usbekischen
von Ingeborg Baldauf
überarbeitete Neuauflage
296 Seiten • Hardcover • 22,00 EUR

ISBN 978-3-935597-54-8



Der Weg dreier junger Frauen 1943 in Sowjet-Usbekistan. Muqaddas hat als Tochter eines skrupellosen Emporkömmlings und Kriegsgewinners keine materiellen Sorgen. Doch sie erwartet von ihrem Geliebten ein Kind, was die Ehre ihres Vaters, des »Skorpions«, beflecken würde. Als sich ihr Bruder in ihre Schulfreundin verliebt, wird diese auf Betreiben des Skorpions verhaftet und stirbt, ihre Nachbarin wird als Volksfeindin vom Hof vertrieben. Der Skorpion gibt sich als frommer Mann und bedient sich gleichzeitig bestens des Repressionsapparates.

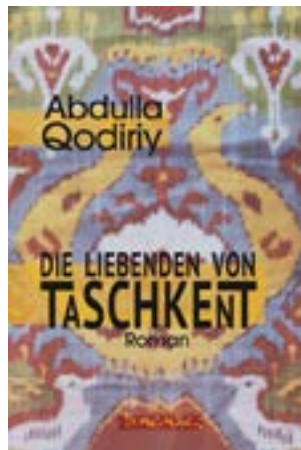
Abdulla Qodiriy

Die Liebenden von Taschkent

Roman

Aus dem Russischen von Arno Specht,
überarbeitet von Barno Aripova
372 Seite • Hardcover • 24,00 EUR

ISBN 978-3-935597-53-1



1847 reist ein Kaufmann aus Taschkent nach Marghilan, verliebt sich, heiratet und ist glücklich. Doch es gärt im Khanat, die Despoten gehen sich gegenseitig an die Gurgel. Der Vater des Kaufmanns versucht sich vermittelnd zwischen die Parteien zu stellen, während der Sohn Opfer einer Intrige wird. Seine Frau rettet ihn vor dem Henker. Sein Nebenbuhler ersinnt einen teuflischen Plan, in Taschkent tobt ein Pogrom. Als seine Eltern ihn mit einer Zweitfrau verheiraten, eskaliert die Lage und der junge Kaufmann kehrt mit einer falschen Identität nach Marghilan zurück...

Abdishamil Nurpeissow

Der sterbende See Romandilogie

Aus dem Russischen
von Annelore Nitschke
520 Seiten • HC m. SU • 29,90 EUR

ISBN 978-3-935597-47-0



Aus menschlicher Hybris und dem Versprechen blühender Landschaften wird eine der größten Umweltkatastrophen des 20. Jahrhunderts. Der Aralsee verschwindet und mit ihm die Lebensgrundlage seiner Anwohner. Ein Fischer nimmt den Kampf gegen die Technokraten auf und scheitert am Opportunismus seiner Mitmenschen. Der Großroman der kasachischen Literatur in seiner letzten, unzensurierten Fassung.

Tamri Fkhakadze
Gärtnern im Kriegsgebiet

Erzählungen

Aus dem Georgischen von Iunona Guruli
128 Seiten • Hardcover • 18,00 EUR

ISBN 978-3-935597-91-3



Zwei Brüder verlassen ihr Dorf. Zaliko will Großstädter werden und heiratet, Robinzon, wird von der Sehnsucht nach der Heimat geplagt. Zaliko fliegt mit seiner Frau nach Amerika, Robinzon kehrt während des Krieges in sein altes Dorf zurück. Dort erfährt er, dass sein Bruder Haus und Grundstück verkauft und damit seinen Amerikaflug finanziert hat. Aber von seinem Traum will Robinzon nicht lassen. Auf einer Brachwiese ackert und sät er, doch die Einschlüge kommen immer näher. Die Nachbarn fliehen, einige Männer fallen im Kampf. Und Robinzon bleibt, er ist entschlossen, seinen Garten zu verteidigen.

Rati Amaglobeli
Kains Ernte oder: Tod der Logik

Gedichte georgisch-deutsch

Aus dem Georgischen von Irine Widmer und Nana Tchigladze, Nachdichtung von Sabine Schiffner und Mario Pschera
96 Seiten • Hardcover • CD • 18,00 EUR

ISBN 978-3-935597-90-6



Amaglobeli, geb. 1977, wurde v.a. durch seine Performances, das Spiel mit Wortklang und Rhythmus bekannt. Er ist Mitbegründer des Literaturpreises SABA, hat eine Literatursendung im Fernsehen und war von 2011 bis 2018 Vorsitzender des georgischen Pen-Clubs. Er übersetzte Werke von Goethe, Morgenstein, Nietzsche, Rilke, Zvetayeva und Brodsky ins Georgische. Die Gedichte dieser Ausgabe stammen aus verschiedenen Zyklen und wurden vom Autor zusammengestellt. Ihr liegt eine CD mit vertonten Gedichtinterpretationen auf Georgisch und Deutsch bei.

Irakli Charkviani
Dahinschwimmen. Aus dem Leben eines Königs

Roman

Aus dem Georgischen von Iunona Guruli
188 Seiten • Hardcover • 19,90 EUR

ISBN 978-3-935597-93-7



In seinem autobiographischen Roman erzählt Charkviani die Geschichte der »Generation Gagarin«, die unter dem Stillstand in der Sowjetunion litt, sich in Musik und Drogen flüchtete, und für die die Ära Gorbatschow zu spät kam. Seine Jugendfreunde scheitern tragisch und tödlich, er steigt zum Rockstar auf. Sein Alter Ego, Rumi aus Kabul und Wiedergänger des Dichters, findet sich in einem Flugzeug wieder, das er in die Luft sprengen soll. Ein koboldhafter Lenin will beide zwingen, zu Tatmenschen wider Willen zu werden. Eine Utopie zwischen Poesie und verratener Revolution.

Ahmed Arif
Die Ketten aufgezehrt vor Sehnsucht nach dir / Hasrettinden Prangalar Eskittim

Gedichte türkisch-deutsch

A. d. Türkischen v. Helga Dağyeli-Bohne
160 Seiten • Hardcover • 18,00 EUR

ISBN 978-3-935597-44-9



Beeinflusst von Nâzım Hikmet und André Gide, entwickelte Arif einen eigenen Stil, der die Formensprache der Moderne mit den Mythen und Epen der kurdischen Berge verband und die vielen Dialekte und Sprachen Anatoliens aufnahm. Arifs politische Haltung verhinderte im repressiven Klima der 1950/60er Jahre eine literarische Karriere. Seine Texte kursierten als Raubdrucke und wurden zu einem festem Bestandteil der türkischen linken Popkultur. Diese Ausgabe versammelt sämtliche Gedichte und einen Essay zu seiner Poetik.

Zafer Şenocak
Deutsche Schule

Roman

Aus d. Türkischen v. Helga Dağyeli-Bohne
Zweite, überarbeitete Auflage
164 Seiten • Hardcover, 18,00 EUR

ISBN 978-3-935597-94-4



Oberst Süvari, kaiserlicher Offizier und in den 1920ern Geschäftsmann in Berlin, geht als Agent des NS-Regimes nach Istanbul zurück. Als seine Frau stirbt, beginnt er seine Memoiren, die zugleich eine Rechtsfertigung der deutsch-türkischen Waffenbrüderschaft sind. Doch ihn beschleichen Zweifel an seinem Deutschsein und an seiner Mission. Seine Auftraggeber misstrauen ihm, der türkische Geheimdienst ist ihm auf den Fersen. Und als seine einstige Berliner Geliebte in Istanbul auftaucht, die auf der Flucht vor den Nazis ist und ein neues Leben in Palästina beginnen will, muss er sich entscheiden.

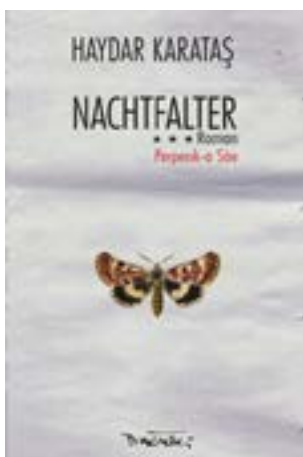
Backlist

Haydar Karataş
Nachtfalter. Perperik-a Söe

Roman

Aus dem Türkischen von Sara Heigl
248 Seiten • Hardcover • 19,80 EUR

ISBN 978-3-935597-89-0



Karataş erzählt die Tragödie von Dersim, als der türkische Staat die Autonomie des Berggebietes in Blut erstickte, ganz und gar unheldisch – aus der Perspektive eines kleinen Mädchens. Die Witwe eines Stammesführers wird aus ihrem Dorf vertrieben und sucht mit ihrer Tochter ein neues Zuhause. Ihr schließt sich ein invalider Bauer mit seiner Familie an. Ihr Gegenspieler ist ein einsamer einstiger Mitkämpfer ihres Mannes, dessen Hass gegen das Militär grenzenlos ist. Verzweifelt ringen die Menschen ums Überleben und suchen nach kleinen Glücksmomenten.

Kirkor Ceyhan
**Ein Klopfen an der Tür.
Der abenteuerliche Weg
des Simon C. aus Zara**

Roman

Aus d. Türkischen v. Michael R. Hess
und Sebile Yapıcı
146 Seiten • Hardcover • 16,80 EUR

ISBN 978-3-935597-81-4



Ein Familienroman nach wahren Begebenheiten aus der Zeit des Genozids an den türkischen Armeniern. Der demobilisierte Soldat Simon wird mit seiner Familie auf den Weg in die arabischen Wüsten gezwungen. Eskortiert von Gendarmen, attackiert von Läusen, hungrig, schmutzig, begegnen ihnen Hass, Gleichgültigkeit, aber auch kleine Gesten menschlichen Mitgefühls, die ihnen mitten im Zusammenbruch des Osmanischen Reiches das Überleben ermöglichen. Eine grausige Schwejkiade, in der Komik und Entsetzen dicht beieinander liegen.

Orhan Veli Kanik
Fremdartig

Gedichte türkisch-deutsch

Aus dem Türkischen von Yü-
ksel Pazarkaya
248 Seiten • Hardcover • 19,90 EUR

ISBN 978-3-935597-22-7



Der populäre Klassiker der türkischen Großstadtlyrik der 1940er Jahre in einer illustrierten Ausgabe, die Fragmente den Stil der Literaturzeitschrift »Yaprak« aufgreift und das Flair dieser Zeit vermittelt.

Nâzım Hikmet
Die Luft ist schwer wie Blei

Gedichte türkisch-deutsch

262 Seiten • Hardcover • 19,90 EUR

ISBN 978-3-935597-19-7



Die dreibändige Ausgabe, übersetzt von Helga Dağyeli-Bohne und Yıldırım Dağyeli, folgt der von Nâzım Hikmet 1952 zusammengestellten Auswahl. Band 1 versammelt die politischen Gedichte wie:

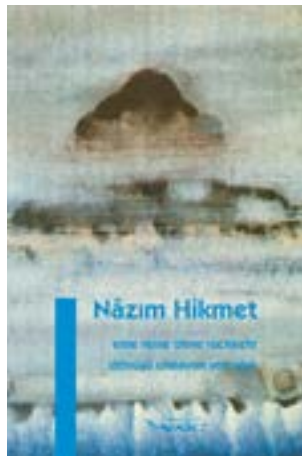
Orient-Okzident
Wie Kerm
Das seltsamste Geschöpf der Welt
Einladung
Angina Pectoris
Eine traurige Freiheit
Von euren Händen und der Lüge
Der letzte Bus
Vaterlandsverräter

Nâzım Hikmet
Ein Reise ohne Rückkehr

Gedichte türkisch-deutsch

276 Seiten • Hardcover • 19,90 EUR

ISBN 978-3-935597-20-3



Band 2 versammelt Gedichte und Poeme über das Reisen, seine Erfahrungen als Student in Moskau und im Exil:

Brief aus Polen
Die ungarische Erde
Die Zeiten in Prag
Paris ohne dich
Die Schweizer Berge
Reportage aus Havanna
Der Neujahrsbaum
Strohblond

Nâzım Hikmet
Das schönste Meer ist das noch nicht befahrene

Gedichte türkisch-deutsch

256 Seiten • Hardcover • 19,90 EUR

ISBN 978-3-935597-21-0



Band 3 beinhaltet die Briefe aus dem Gefängnis und die Liebesgedichte:

Loblied auf das Leben
Gedichte für Pirâye
Die Impfung
Der Walnussbaum
Die Stadt, der Abend und du
An Vera

Die biographische Studie von Asım Bezirci enthält bislang noch nicht auf Deutsch erschienene Gedichte und Gedichtfragmente und ein Gespräch zu seiner Poetik.

Asım Bezirci
Nâzım Hikmet: Leben. Werk. Kunst. Eine kritische Studie

Aus d. Türkischen v. Helmut Flörchinger
244 Seiten • kt. • 16,90 EUR

ISBN 978-3-935597-46-3



Einige der bekanntesten Hikmet-Gedichte wurden von dem Hamburger Schauspieler Demir Gökgöl («Gegen die Wand», «Soul Kitchen»)eingesprochen und von Aziz Özdemir vertont.

Demir Gökgöl
& Aziz Özdemir
Yasamaya Dair

CD-Spieldauer
49'11 • 8,00 EUR
ISBN 3-935597-18-5





Dagyeli Verlag

Muskauer Str. 4 • 10997 Berlin
Verkehrsnummer: 10864

Tel: +49-(0)30-644 968 61

Mail: sales@dagyeli.com
info@dagyeli.com

www.dagyeli.com

Folgen Sie uns auf

[instagram.com/dagyeli_verlag](https://www.instagram.com/dagyeli_verlag)

[facebook.com/Dagyeli-Verlag](https://www.facebook.com/Dagyeli-Verlag)

**Mitglied in der Kurt-Wolff-Stiftung
zur Förderung einer vielfältigen Verlags- und Literaturszene**



Unsere Auslieferung

PROLIT Verlagsauslieferung GmbH

Siemensstr. 16
35463 Fernwald/Annerod
Tel: +49-(0)641-943 93 203 / 230

Ihre Ansprechpartnerinnen:
Heike Schenk-Schwarzer und Maren Weber
Mail: h.schenk-schwarzer@prolit.de
Mail: m.weber@prolit.de

www.prolit.de

Unsere aktuellen Titel
sind in den Barsortimenten
Libri, KNV und Umbreit gelistet

Verlagsvertretungen

Bayern, Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz, Hessen, Saarland

Kemnik GmbH. Ingrid Augenstein
Rosgartenstr. 12 • 78462 Konstanz

Tel: +49-(0)7531-295 76
Fax: +49-(0)7531-918 99 49
Mail: Ingrid.Augenstein@Kemnik.org

Berlin und neue Bundesländer

Gabriele Schmiga & Tell Schwandt
Lerchenstr. 14a • 14089 Berlin

Tel: +49-(0)30-832 40 51
Mail: bestellbuch@t-online.de
www.Tell-Info.de